Ressort: Finanzen

Großer Windpark im Meer geht früher ans Netz

Berlin, 06.11.2012, 18:37 Uhr

GDN - Der Windpark Global Tech I in der deutschen Nordsee kann früher Strom liefern als bisher möglich schien. "Wir werden den Park über eine bereits bestehende Converter-Plattform von ABB anschließen", sagte eine Sprecherin des Netzbetreibers Tennet dem "Handelsblatt".

Eigentlich sollte der Windpark, der eine Millionen Menschen mit Strom versorgen wird, an eine Converterplattform von Siemens angeschlossen werden. Doch der Münchener Konzern kann die Plattform wegen verschiedener Probleme erst ein Jahr später fertigstellen als geplant Siemens kommen die Probleme bei der Anbindung von Offshore-Windparks teuer zu stehen. Bislang belaufen sich die Belastungen für den Münchener Konzern auf rund eine halbe Milliarde Euro. Um welchen Betrag diese Belastungen noch steigen, wird sich am morgigen Donnerstag zeigen, wenn Siemens seine Zahlen für das vierte Quartal des Geschäftsjahres 2011/12 vorlegt, das am 30. September endet.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-1843/grosser-windpark-im-meer-geht-frueher-ans-netz.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619